

28.07.2015

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3649 vom 2. Juli 2015
des Abgeordneten André Kuper CDU
Drucksache 16/9175

Bundesweit höchste Kostensteigerung bei den Kosten der Unterkunft in NRW

Der Minister für Arbeit, Integration und Soziales hat die Kleine Anfrage 3649 mit Schreiben vom 28. Juli 2015 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Minister für Inneres und Kommunales beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Der kommunale Anteil an den Kosten für Unterkunft, Heizung und sonstigen Leistungen wie Erstausrüstungshilfen bei der Geburt eines Kindes (KdU) ist zwischen 2005 und 2014 um rund 14 Prozent gestiegen. Mit der Zahl der SGB-II-Empfänger hängt das nicht zusammen. Diese ist im gleichen Zeitraum um ca. 10 Prozent gesunken. Darauf weist der Deutsche Landkreistag in einer aktuellen Meldung hin. Der Verband bezieht sich auf die aktuellen Arbeitsmarktzahlen, welche von der Bundesagentur für Arbeit am Dienstag, 30. Juni 2015, veröffentlicht worden waren. Als Grund für die steigenden Kosten auf der kommunalen Seite führt der Landkreistag die gestiegenen Mieten und Energiekosten an.

Die Kostensteigerung falle regional sehr unterschiedlich aus, teilt der Verband weiter mit. Der stärkste und absolut höchste Anstieg für kommunale Leistungen ergibt sich in Nordrhein-Westfalen mit über 28 % (von 3 Mrd. € auf 3,9 Mrd. €). Dort treffen eine konstant hohe Zahl von Empfängern und Kostensteigerungen bei den Unterkunftskosten zusammen.

1. Wie beurteilt die Landesregierung die Entwicklung der steigenden kommunalen Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft?

Die Entwicklung der steigenden kommunalen Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) wird mit Sorge betrachtet. Ein wesentlicher Aspekt der steigenden kommunalen Belastungen sind steigende Wohnungsmieten und Energiepreise in den vergangenen Jahren. Dem Verbraucherpreisindex NRW des Monats Juni 2015 zufolge sind die Bruttomieten in Nordrhein-Westfalen in den Jahren 2005 bis 2010 um 5,2 % und im Zeitraum 2010 bis 2014 nochmals um 6,5% gestiegen.

Datum des Originals: 28.07.2015/Ausgegeben: 31.07.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Dieser Ausgabenanstieg macht sich auch bei den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II bemerkbar, die grundsätzlich von den Kreisen und kreisfreien Städten aufzubringen sind.

2. Wie erklärt sich die Landesregierung die im bundesweiten Vergleich der Flächenländer überproportional steigenden kommunalen Aufwendungen für die KdU?

Zwar sind die KdU im Zeitraum 2005 bis 2014 im bundesweiten Vergleich am stärksten in Nordrhein-Westfalen gestiegen. Zurückzuführen ist dies allerdings auf einen Anstieg von Leistungsberechtigten in Nordrhein-Westfalen, für welche die KdU aufgebracht werden.

Daten der BA-Statistik zufolge ist die Anzahl der Leistungsberechtigten (Personen in Bedarfsgemeinschaften) in den Jahren 2005 bis 2010 auf Landesebene um etwa 120.000 angestiegen. Im selben Zeitraum ist sie auf Bundesebene um mehr als 40.000 gesunken. Erst im Zeitraum 2010 bis 2014 konnte die Anzahl der Leistungsberechtigten auch in Nordrhein-Westfalen abgesenkt werden.

Region	Leistungsberechtigte (Jahresdurchschnitt)		
	2005	2010	2014
Nordrhein-Westfalen	1.538.918	1.659.545	1.617.894
Deutschland	6.756.097	6.712.953	6.097.879
		Veränderung zu 2005 (absolut)	Veränderung zu 2010 (absolut)
Nordrhein-Westfalen		+ 120.627	- 41.651
Deutschland		- 43.144	- 615.074

Der überproportionale Anstieg der KdU ist somit vor dem Hintergrund des überproportionalen Anstiegs von Leistungsberechtigten zu betrachten. Hinsichtlich der Leistungen für Unterkunft und Heizung *pro Leistungsberechtigten* ist der Anstieg auf Landesebene sogar *unterdurchschnittlich*.

Region	Leistungen für Unterkunft und Heizung je Leistungsberechtigte	
	2005	2014
Nordrhein-Westfalen	1.964 €	2.393 €
Deutschland	1.823 €	2.308 €
		Veränderung zu 2005 (absolut)
Nordrhein-Westfalen		+ 430 €
Deutschland		+ 485 €

3. Wie entwickeln sich einzelmündlich die kommunalen Aufwendungen für die KdU seit dem Jahr 2005?

Der Landesregierung liegen keine Daten der KdU auf Gemeindeebene vor. Eine Aufteilung der KdU nach Kreisen und kreisfreien Städten ist der Anlage 1 zu entnehmen.

4. Wie hoch ist seit dem Jahr 2005 die Bundesbeteiligung an den kommunalen KdU jeweils in den Kommunen (prozentual und absolut)?

Die Höhe der Bundesbeteiligung an den KdU ist im § 46 SGB II geregelt und setzt sich seit 2005 aus unterschiedlichen Bestandteilen mit unterschiedlichen Prozentwerten zusammen.

Seit dem Jahr 2013 werden vom Bund länderspezifische Werte für einige dieser Bestandteile festgesetzt. Zusätzlich werden im Land Nordrhein-Westfalen seit dem Jahr 2014 einzelne Bestandteile nach kommunalspezifischen Anteilen an die Kreise und kreisfreien Städte weitergeleitet (vgl. §§ 6a und 6b des Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für das Land Nordrhein-Westfalen - AG-SGB II NRW).

Demzufolge betrug die Bundesbeteiligung an den KdU gem. § 46 SGB II auf Landesebene in Prozent:

Bundesbeteiligung	KdU 2005	KdU 2006	KdU 2007	KdU 2008	KdU 2009	KdU 2010	KdU 2011	KdU 2012	KdU 2013	KdU 2014
Bundesbeteiligung Gesamt:	29,1%	29,1%	31,2%	28,6%	25,4%	23,0%	35,8%	35,8%	33,8%	31,46%
davon: "Sockel":	29,1%	29,1%	31,2%	28,6%	25,4%	23,0%	30,4%	30,4%	30,4%	27,6%
Abs. 6-7 SGB II:							5,4%	5,4%	3,4%	3,7%
Abs. 7a SGB II:										0,16%

Die an die kommunalen Träger in absoluten Werten weitergeleitete Bundesbeteiligung ist der Anlage 2 zu entnehmen

5. Welche Maßnahmen will die Landesregierung ergreifen, um die Aufwendungen der Kommunen bei den KdU zu nicht weiterhin überdurchschnittlich steigen zu lassen?

Bei den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II, die von den Kommunen aufzubringen sind, handelt es sich um bundesgesetzlich geregelte Leistungen. Zudem sind in den letzten Jahren diverse Gerichtsurteile zum § 22 SGB II ergangen, die zu Ausgabensteigerungen bei den Leistungen für Unterkunft und Heizung geführt haben. So führte z.B. das Urteil des Bundessozialgerichts vom 16. Mai 2012 (Az: B 4 AS 109/11 R) dazu, dass rückwirkend zum 1. Januar 2010 die Wohnflächengrenze für Einpersonenhaushalte nicht mehr bei 45 qm, sondern 50 qm liegt, da die Werte der Wohnraumnutzungsbestimmungen – WNB (Runderlass des Ministeriums für Bauen und Verkehr zum Vollzug der Teile 4 bis 6 des WBFG NW 2009 vom 12. Dezember 2009, MBl. NRW. 2010 Nr. 1) zur Anwendung kommen müssen. Diese Entwicklungen sind durch die Landesregierung nicht beeinflussbar.

Im Rahmen der Zielsteuerung des SGB II setzt die Landesregierung gleichwohl verstärkt auf existenzsichernde Beschäftigungsaufnahmen von Arbeitsuchenden im SGB II, um die Belastungen der kommunalen Haushalte durch die Kosten der Unterkunft zu verringern. Das gilt umso mehr, als Einkommen zuerst auf die Bundesleistungen angerechnet wird und erst nachrangig die KdU mindert.

Anlage 1

KdU - Entwicklung 2005 - 2014 in Mio. Euro

Kommune / Bez.Reg.	KdU 2005	KdU 2006	KdU 2007	KdU 2008	KdU 2009	KdU 2010	KdU 2011	KdU 2012	KdU 2013	KdU 2014
Bielefeld, Stadt	71,11	77,53	76,18	75,75	79,59	83,18	87,08	80,27	82,88	85,31
Bochum, Stadt	75,23	81,57	81,12	80,36	83,08	87,39	88,89	90,19	96,41	100,41
Bonn, Stadt	48,54	55,00	58,58	59,69	61,22	63,64	68,77	64,84	63,26	72,74
Borken, Kreis	30,92	34,57	33,49	31,81	33,29	34,02	31,78	29,66	32,23	33,97
Bottrop, Stadt	20,78	23,37	23,16	22,79	23,56	24,74	25,37	25,40	25,84	26,44
Coesfeld, Kreis	18,39	17,80	16,73	16,60	16,57	16,55	16,11	16,09	17,77	18,10
Dortmund, Stadt	161,08	176,49	176,59	172,88	176,09	182,87	186,48	187,05	196,22	203,52
Duisburg, Stadt	125,98	140,01	138,43	124,27	137,66	141,51	138,29	138,74	143,79	151,39
Düren, Kreis	38,16	37,01	39,34	38,08	39,56	40,47	41,75	42,60	46,29	47,75
Düsseldorf, Stadt	134,10	148,05	155,48	155,60	158,16	166,25	167,75	166,09	169,40	184,34
Ennepe-Ruhr-Kreis	46,94	52,02	54,19	54,77	57,89	60,98	61,36	61,18	63,44	65,38
Essen, Stadt	151,36	169,18	174,37	178,98	182,91	186,46	190,13	194,88	203,15	211,89
Euskirchen, Kreis	21,05	19,99	21,35	23,46	20,73	23,18	23,46	25,32	23,98	24,32
Gelsenkirchen, Stadt	86,68	80,93	85,85	84,41	93,33	82,93	89,54	91,53	97,66	102,15
Gütersloh, Kreis	33,36	34,86	32,94	31,37	31,96	34,15	33,40	35,01	37,40	38,81
Hagen, Stadt	48,31	44,41	47,38	44,87	46,71	47,76	45,81	45,87	48,12	50,65
Hamm, Stadt	35,67	38,48	39,01	39,53	41,06	42,53	43,59	44,92	48,65	50,86
Heinsberg, Kreis	36,68	32,24	33,62	36,34	31,61	35,06	35,13	35,75	37,19	37,88
Herford, Kreis	31,98	30,79	32,81	32,04	34,29	34,51	33,55	32,74	34,37	34,67
Herne, Stadt	37,34	40,20	39,37	38,60	39,12	40,20	41,96	43,07	45,19	45,97
Hochsauerlandkreis	29,58	30,51	29,72	28,46	30,05	29,90	28,34	27,28	28,87	28,89
Höxter, Kreis	13,87	13,07	13,60	12,92	12,81	12,55	12,48	10,40	11,75	12,88
Kleve, Kreis	27,72	29,60	29,85	27,66	28,81	30,79	31,97	34,29	38,18	41,46
Köln, Stadt	258,46	286,66	289,74	288,65	288,60	297,24	294,19	291,05	299,68	311,88
Krefeld, Stadt	58,86	54,09	59,49	59,71	61,77	64,93	65,35	65,87	68,58	69,86
Leverkusen, Stadt	29,62	28,68	31,67	31,91	32,74	34,12	35,03	36,18	38,44	40,23
Lippe, Kreis	52,84	57,00	56,19	55,37	57,87	58,14	55,53	56,83	59,46	59,25
Märkischer Kreis	70,92	65,05	65,97	62,98	69,05	71,55	66,81	66,25	71,61	72,90
Mettmann, Kreis	68,09	77,81	80,60	78,14	82,11	85,65	85,57	86,98	93,70	95,96
Minden-Lübbecke, Kreis	37,71	41,02	42,37	41,97	43,65	46,34	43,38	43,21	45,25	45,26
Mönchengladbach, Stadt	73,10	80,10	80,10	80,83	81,93	82,63	83,57	85,37	90,09	93,11
Mülheim an der Ruhr, Stadt	29,47	34,45	35,37	35,96	38,39	40,03	40,17	40,59	43,20	45,73
Münster, Stadt	40,81	44,75	44,52	43,84	45,16	46,12	50,97	45,20	49,95	51,87
Oberbergischer Kreis	32,65	35,23	33,12	31,12	31,59	33,05	30,74	29,62	30,68	31,11
Oberhausen, Stadt	47,00	52,46	51,95	50,95	51,10	53,38	54,82	56,76	59,55	62,32
Olpe, Kreis	9,64	11,00	10,71	10,15	13,41	12,48	11,58	11,56	12,21	11,93
Paderborn, Kreis	39,04	41,58	40,24	38,11	40,44	40,87	39,37	38,45	40,95	42,37
Recklinghausen, Kreis	138,76	131,83	142,57	143,07	146,33	147,04	149,92	142,42	157,60	166,06
Remscheid, Stadt	23,24	21,39	22,96	22,23	23,84	25,75	25,23	24,59	25,99	27,11
Rhein-Erft-Kreis	69,18	66,19	73,20	74,37	76,15	77,47	76,66	79,51	85,11	89,26
Rheinisch-Bergischer Kreis	34,26	39,25	40,44	40,05	40,41	40,76	39,56	38,94	41,89	42,31
Rhein-Kreis Neuss	58,20	64,85	65,36	65,23	65,59	68,80	68,82	68,89	72,80	76,17
Rhein-Sieg-Kreis	71,56	71,27	77,78	75,87	79,48	84,31	81,32	81,53	85,21	88,72
Siegen-Wittgenstein, Kreis	38,01	35,60	34,63	33,16	35,89	36,96	34,07	31,80	33,53	35,13
Soest, Kreis	37,79	41,32	39,07	36,90	37,32	38,30	36,30	34,68	36,33	37,08
Solingen, Stadt	28,32	31,18	30,58	30,29	31,62	32,09	31,30	34,75	37,28	38,74
Städteregion Aachen	103,71	101,70	111,34	109,60	111,50	113,38	114,49	115,39	123,04	127,98
Steinfurt, Kreis	35,82	40,51	42,16	40,24	41,73	42,56	40,92	42,57	43,65	47,72
Unna, Kreis	69,14	74,10	75,54	75,74	78,36	82,44	84,19	83,09	89,17	91,18
Viersen, Kreis	38,49	40,87	40,27	39,24	40,39	41,64	41,88	41,48	44,76	46,40
Warendorf, Kreis	29,83	32,37	30,60	28,66	29,76	31,25	30,15	30,98	32,26	33,38
Wesel, Kreis	70,41	76,13	76,17	73,07	73,22	73,21	72,00	70,71	72,82	75,92
Wuppertal, Stadt	96,14	91,05	101,26	99,50	106,02	117,90	105,98	110,84	114,79	111,97
NRW Gesamt	3.115,92	3.277,17	3.359,11	3.308,16	3.415,50	3.521,99	3.512,87	3.509,23	3.691,64	3.838,68

Anlage 2

Bundesbeteiligung - Entwicklung 2005 - 2014

absolute Bundesbeteiligung in Mio. Euro

Kommune / Bez.Reg.	KdU 2005	KdU 2006	KdU 2007	KdU 2008	KdU 2009	KdU 2010	KdU 2011	KdU 2012	KdU 2013	KdU 2014
Bielefeld, Stadt	20,69	22,56	23,77	21,66	20,22	19,13	31,17	28,74	28,01	27,12
Bochum, Stadt	21,89	23,74	25,31	22,98	21,10	20,10	31,82	32,29	32,59	32,22
Bonn, Stadt	14,13	16,01	18,28	17,07	15,55	14,64	24,62	23,21	21,38	23,57
Borken, Kreis	9,00	10,06	10,45	9,10	8,46	7,82	11,38	10,62	10,89	11,44
Bottrop, Stadt	6,05	6,80	7,23	6,52	5,98	5,69	9,08	9,09	8,74	8,30
Coesfeld, Kreis	5,35	5,18	5,22	4,75	4,21	3,81	5,77	5,76	6,01	6,00
Dortmund, Stadt	46,87	51,36	55,10	49,44	44,73	42,06	66,76	66,96	66,32	63,77
Duisburg, Stadt	36,66	40,74	43,19	35,54	34,97	32,55	49,51	49,67	48,60	46,47
Düren, Kreis	11,11	10,77	12,27	10,89	10,05	9,31	14,95	15,25	15,65	14,59
Düsseldorf, Stadt	39,02	43,08	48,51	44,50	40,17	38,24	60,05	59,46	57,26	56,71
Ennepe-Ruhr-Kreis	13,66	15,14	16,91	15,66	14,70	14,03	21,97	21,90	21,44	19,82
Essen, Stadt	44,05	49,23	54,40	51,19	46,46	42,89	68,07	69,77	68,66	69,72
Euskirchen, Kreis	6,13	5,82	6,66	6,71	5,26	5,33	8,40	9,06	8,11	7,56
Gelsenkirchen, Stadt	25,22	23,55	26,78	24,14	23,71	19,08	32,06	32,77	33,01	32,75
Gütersloh, Kreis	9,71	10,14	10,28	8,97	8,12	7,85	11,96	12,53	12,64	13,16
Hagen, Stadt	14,06	12,92	14,78	12,83	11,87	10,98	16,40	16,42	16,26	16,10
Hamm, Stadt	10,38	11,20	12,17	11,31	10,43	9,78	15,60	16,08	16,44	16,66
Heinsberg, Kreis	10,68	9,38	10,49	10,39	8,03	8,06	12,58	12,80	12,57	11,72
Herford, Kreis	9,30	8,96	10,24	9,16	8,71	7,94	12,01	11,72	11,62	11,72
Herne, Stadt	10,87	11,70	12,28	11,04	9,94	9,25	15,02	15,42	15,28	14,34
Hochsauerlandkreis	8,61	8,88	9,27	8,14	7,63	6,88	10,15	9,77	9,76	9,49
Höxter, Kreis	4,04	3,80	4,24	3,69	3,25	2,89	4,47	3,72	3,97	4,14
Kleve, Kreis	8,07	8,61	9,31	7,91	7,32	7,08	11,44	12,28	12,90	12,96
Köln, Stadt	75,21	83,42	90,40	82,55	73,31	68,37	105,32	104,19	101,29	95,55
Krefeld, Stadt	17,13	15,74	18,56	17,08	15,69	14,93	23,39	23,58	23,18	21,15
Leverkusen, Stadt	8,62	8,35	9,88	9,13	8,31	7,85	12,54	12,95	12,99	12,27
Lippe, Kreis	15,38	16,59	17,53	15,84	14,70	13,37	19,88	20,35	20,10	19,69
Märkischer Kreis	20,64	18,93	20,58	18,01	17,54	16,46	23,92	23,72	24,21	22,45
Mettmann, Kreis	19,81	22,64	25,15	22,35	20,86	19,70	30,63	31,14	31,67	29,63
Minden-Lübbecke, Kreis	10,97	11,94	13,22	12,00	11,09	10,66	15,53	15,47	15,29	15,13
Mönchengladbach, Stadt	21,27	23,31	24,99	23,12	20,81	19,00	29,92	30,56	30,45	28,46
Mülheim an der Ruhr, Stadt	8,58	10,02	11,04	10,28	9,75	9,21	14,38	14,53	14,60	14,78
Münster, Stadt	11,87	13,02	13,89	12,54	11,47	10,61	18,25	16,18	16,88	17,05
Oberbergischer Kreis	9,50	10,25	10,33	8,90	8,03	7,60	11,00	10,60	10,37	10,17
Oberhausen, Stadt	13,68	15,27	16,21	14,57	12,98	12,28	19,63	20,32	20,13	19,17
Olpe, Kreis	2,80	3,20	3,34	2,90	3,41	2,87	4,15	4,14	4,13	3,71
Paderborn, Kreis	11,36	12,10	12,56	10,90	10,27	9,40	14,09	13,76	13,84	13,54
Recklinghausen, Kreis	40,38	38,36	44,48	40,92	37,17	33,82	53,67	50,99	53,27	51,56
Remscheid, Stadt	6,76	6,23	7,16	6,36	6,05	5,92	9,03	8,80	8,78	8,43
Rhein-Erft-Kreis	20,13	19,26	22,84	21,27	19,34	17,82	27,44	28,47	28,77	27,65
Rheinisch-Bergischer Kreis	9,97	11,42	12,62	11,45	10,26	9,38	14,16	13,94	14,16	13,37
Rhein-Kreis Neuss	16,94	18,87	20,39	18,66	16,66	15,82	24,64	24,66	24,61	23,82
Rhein-Sieg-Kreis	20,82	20,74	24,27	21,70	20,19	19,39	29,11	29,19	28,80	27,58
Siegen-Wittgenstein, Kreis	11,06	10,36	10,81	9,48	9,12	8,50	12,20	11,38	11,33	10,93
Soest, Kreis	11,00	12,03	12,19	10,55	9,48	8,81	13,00	12,41	12,28	12,18
Solingen, Stadt	8,24	9,07	9,54	8,66	8,03	7,38	11,21	12,44	12,60	12,00
Städteregion Aachen	30,18	29,59	34,74	31,34	28,32	26,08	40,99	41,31	41,59	38,92
Steinfurt, Kreis	10,42	11,79	13,16	11,51	10,60	9,79	14,65	15,24	14,75	16,15
Unna, Kreis	20,12	21,56	23,57	21,66	19,90	18,96	30,14	29,75	30,14	28,42
Viersen, Kreis	11,20	11,89	12,56	11,22	10,26	9,58	14,99	14,85	15,13	14,32
Warendorf, Kreis	8,68	9,42	9,55	8,20	7,56	7,19	10,79	11,09	10,90	11,03
Wesel, Kreis	20,49	22,15	23,76	20,90	18,60	16,84	25,78	25,31	24,61	23,41
Wuppertal, Stadt	27,98	26,49	31,59	28,46	26,93	27,12	37,94	39,68	38,80	34,78
NRW Gesamt	906,73	953,66	1.048,04	946,13	867,54	810,06	1.257,61	1.256,31	1.247,77	1.207,65